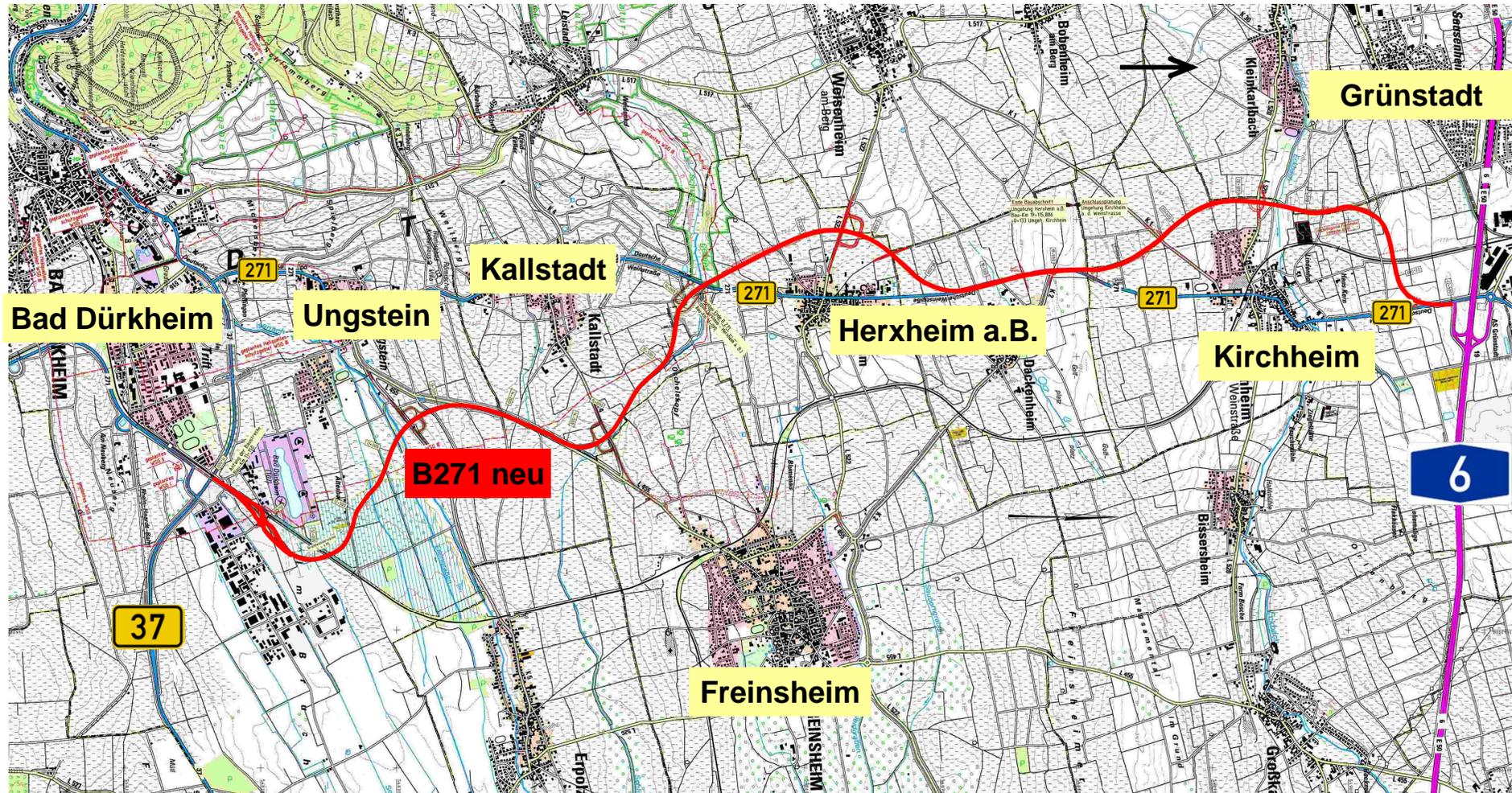


# 271 neu

## Verlegung zwischen Bad Dürkheim und Grünstadt





## Meilensteine

- **1994** Raumordnungsentscheid für eine Westlinie  
Bad Dürkheim – Grünstadt
- **1997** Beginn der Detailplanungen (RE-Entwurf) für  
Abschnitt Bad Dürkheim bis südlich Herxheim und  
Ortsumgehung Kirchheim
- **2000/01** Variantenvergleich Raumordnungstrasse mit  
„modifizierter Ostvariante“
- **2001** Bestätigung Raumordnungstrasse (Westvariante)  
durch Verkehrsministerium, Mainz

## Meilensteine

- **2002** Beginn der Detailplanungen (RE-Entwurf) für die Ortsumgehung Herxheim
- **Ende 2003** Einleitung Planfeststellungsverfahren für eine Ortsumgehung Kirchheim
- **Seit dem 01. März 2010**  
Rechtskraft für Ortsumgehung Kirchheim durch Urteil des OVG Koblenz

## Verkehrsbedeutung

- **Verbindung** der Mittelzentren Neustadt/Weinstraße und Grünstadt
- **Zubringer** für die Autobahnen
  - A 65 (Ludwigshafen – Karlsruhe),
  - A 650 / B 37 (Ludwigshafen – Bad Dürkheim) und A 6 (Mannheim – Saarbrücken).
- Hohe **Entlastung** vom Durchgangsverkehr der Wohn- und Fremdenverkehrsorte entlang der Deutschen Weinstraße



# Notwendigkeit der Maßnahme

- **Verbesserung der Verkehrssicherheit** in den historisch gewachsenen Ortslagen mit schmalen Fahrbahnen, schmalen oder fehlenden Gehwegen, unübersichtlicher Streckenführung
- **Verbesserung** der Wohn- und Lebensqualität durch **Reduzierung** der Lärm- und Abgasimmissionen infolge hoher Verkehrsbelastungen
- **Verbesserung** des **Erholungswertes** im Hinblick auf den Fremdenverkehr
- **Steigerung der Verkehrsqualität** gerade in den Spitzenzeiten des Berufs- und Pendlerverkehrs bzw. des Ausflugsverkehrs

## Daten und Fakten

**Gesamtlänge:** ca. 11,4 km

**Querschnitt:** Regelquerschnitt RQ 10,5  
befestigte Fahrbahnbreite 7,50 m  
Bankette 2 x 1,50 m

**Funktion:** überregionale Verbindung

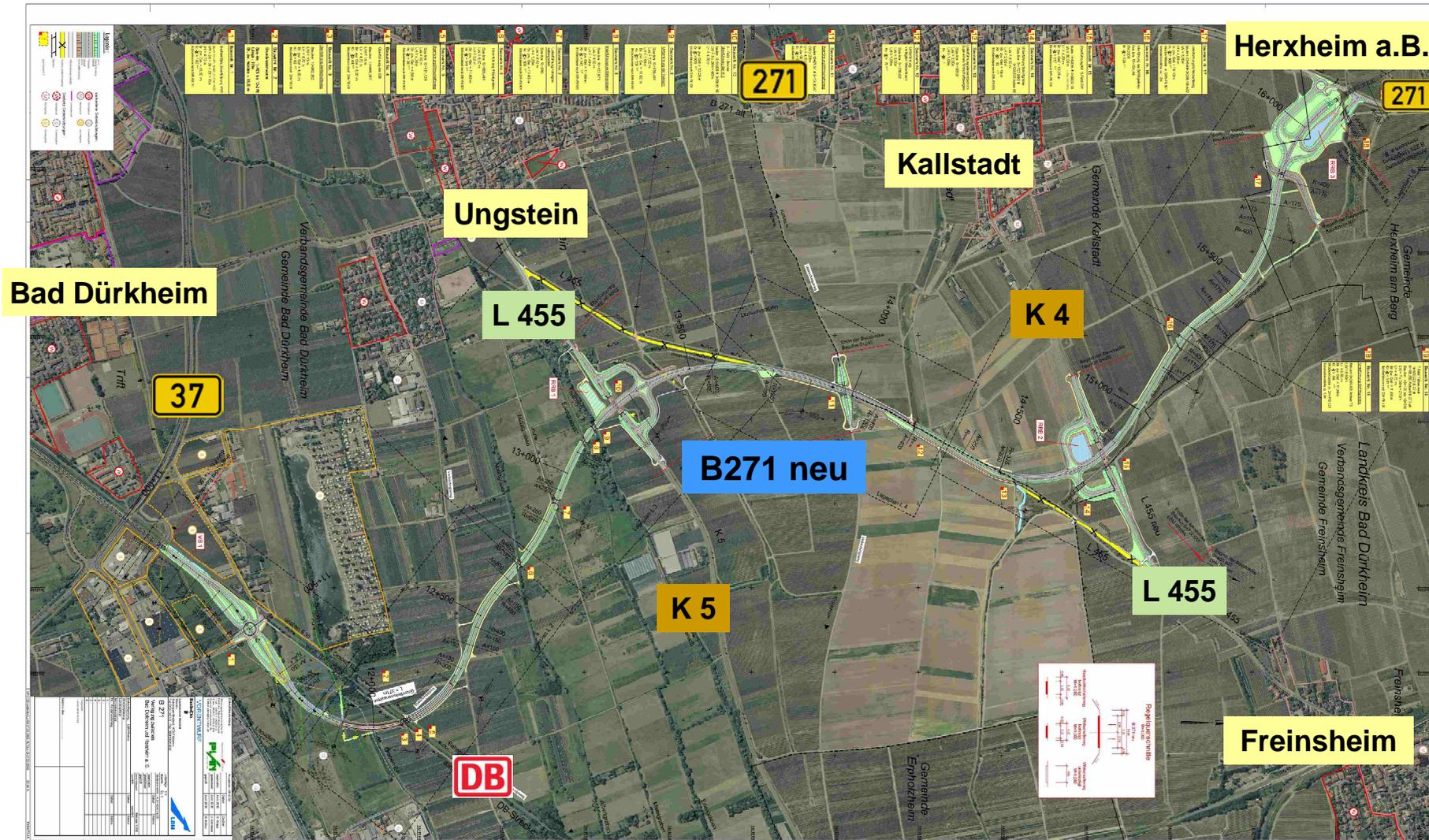
**Planung und Bau** in 3 Planungsabschnitten mit  
jeweils eigener Verkehrsbedeutung

## Die 3 Planungsabschnitte

- **Bad Dürkheim bis südlich Herxheim am Berg  
(Länge ca. 4,9 km)**
- **Ortsumgehung Herxheim am Berg  
(Länge ca. 3,1 km)**
- **Ortsumgehung Kirchheim  
(Länge ca. 3,4 km)**

---

# Planungsabschnitt Bad Dürkheim bis südlich Herxheim





# Verkehrsbelastung B 271alt

**ca. 8.000 Kfz/24 h (Bad Dürkheim, Ungstein, Kallstadt)**

## Verkehrsbelastung B 271 neu

**17.600 Kfz/24 h, SV = 5,1 % (ab DÜW bis Höhe Ungstein)**

**18.500 Kfz/24 h, SV = 4,9 % (Bereich Kallstadt)**

**10.900 Kfz/24 h, SV = 6,4 % (südlich von Herxheim)**

**Entlastung der OD ca. 70 – 80%**

**SV: Schwerverkehrsanteil (Bus, Lkw, Sattelzüge)**

# Technische Beschreibung

**Gesamtlänge:** ca. 4,9 km

**Anschlüsse:** 4 Stück:

- Gewerbegebiet “Bruch“
- K 5 (Ungstein – Erpolzheim)
- K 4 (Kallstadt – Freinsheim)
- B 271 alt (Kallstadt – Herxheim a. B.)

**Anschlüsse höhenfrei (ohne kreuzende Verkehre)**

# Bauwerke

- **Straßenbrücke** über den geplanten Kreisverkehrsplatz im Gewerbegebiet “Bruch“
- **Grundwasserwanne** (Länge 371 m) im Bereich der kreuzenden DB-Strecke Bad Dürkheim – Grünstadt mit Überführung der DB
- **Überführung** der K 5
- **Überführung** der K 4
- **3 Überführungen und 1 Unterführung** von Wirtschaftswegen
- **Weitere Bauwerke** für Gewässerkreuzungen (diverse Gräben, Bachläufe)

## Erdbau

- **Erdbewegung:** ca. 200.000 m<sup>3</sup>
- **Einschnitt:** kleiner als 1,50 m
- **Dämme:** kleiner als 7,30 m  
(Bauwerk über Kreisverkehrsplatz  
Gewerbegebiet "Bruch")  
zwischen 0,50 m und 2,50 m  
(im Bereich Dürkheimer Bruch)

# Schallschutz

- **Schalltechnisches Gutachten** liegt vor und wird im Planfeststellungsverfahren offengelegt
- **Schallschutzmaßnahmen** mit Ausnahme eines betroffenen Wohngebäudes nicht erforderlich (Abstand der Trasse zur Wohnbebauung mindestens 500 m)

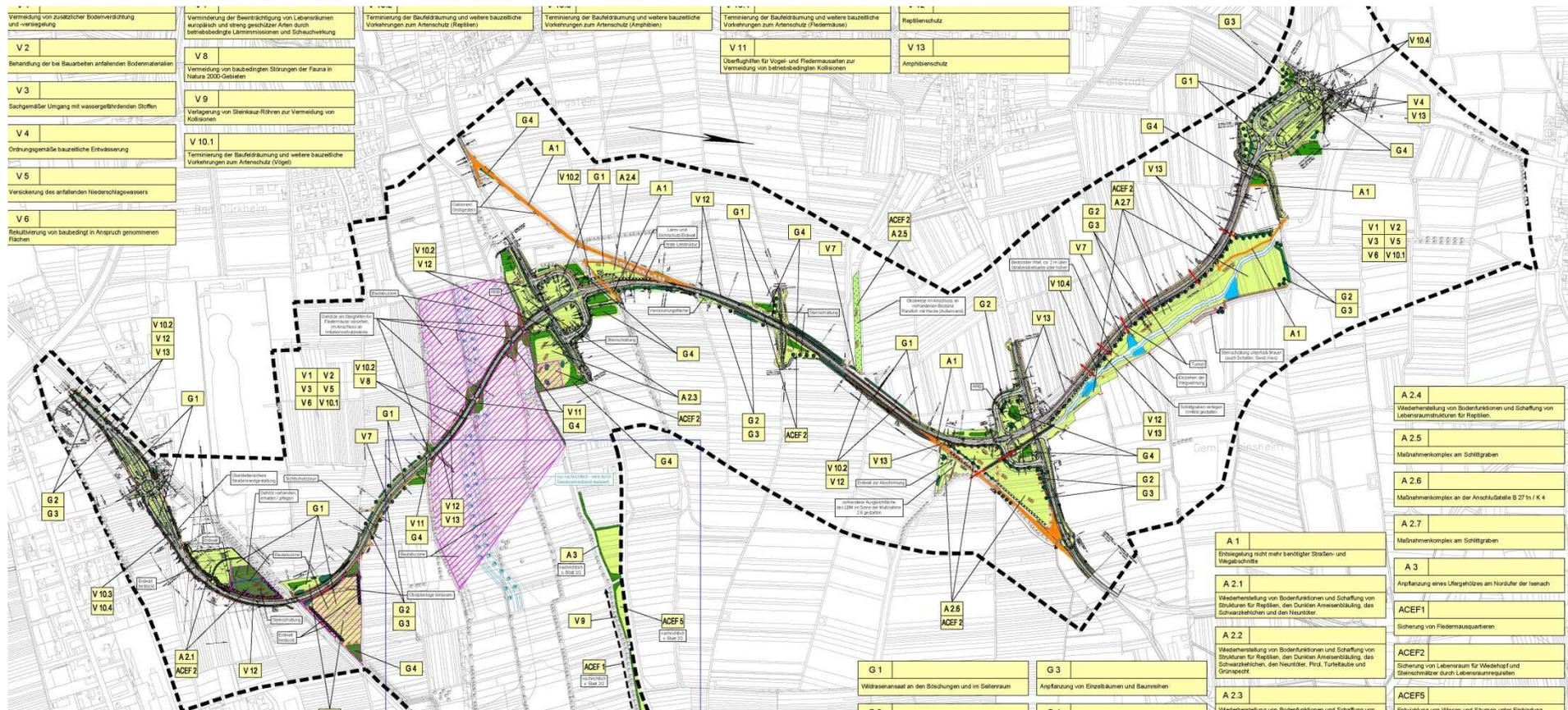


# Kostenschätzung

**Gesamtkosten (brutto): ca. 27,0 Mio. €**

**davon Grundwasserwanne:  
ca. 5,9 Mio. €**

# Landschaftspflegerische Begleitplanung



## Eingriffe

- Verlust und Beeinträchtigung von **Natura 2000- Gebieten**:
  - VSG Haardtrand
  - FFH Dürkheimer Bruch
  - FFH Biosphärenreservat Pfälzerwald
- Betroffenheit von **streng geschützten Tierarten** nach Artenschutzrecht

Erfassung der Eingriffserheblichkeit durch Kartierungen von betroffenen Tierarten wie z.B. Vögel, Reptilien, Schmetterlinge

Neben der Begrünung und Einbindung der Straße in die Landschaft werden zusätzlich **ca. 30 ha** für landespflegerische **Kompensationsflächen** abseits der Straße erforderlich.

# Sachstand der landespflegerischen Begleitplanung

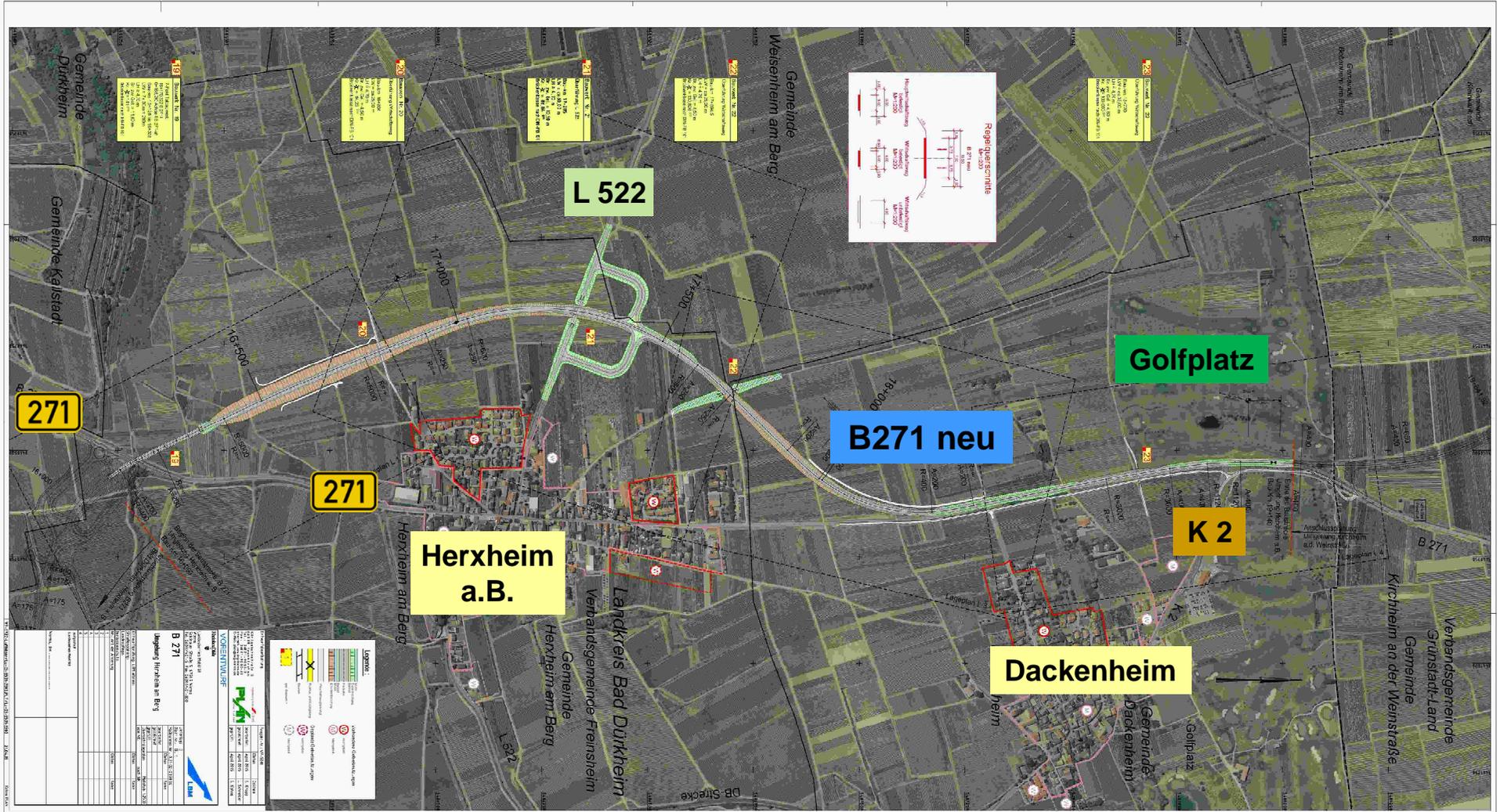
- **Fachliche Abstimmungen mit Naturschutzbehörden sind abgeschlossen**
- **momentan Erstellung der Endfassung der Landespflegerischen Begleitplanung**

# Planungsstand und Ausblick

- Vorlage der Detailplanung mit Ziel der **Genehmigung** beim Bundesminister für Verkehr und digitale Infrastruktur (**BMVI**) erfolgte im November 2016
- Überarbeitung der Detailplanung gemäß Vorgaben durch BMVI
- Vorbereitung des **Planfeststellungsverfahrens** nach Genehmigung durch den Bund

# Teilabschnitt

# Ortsumgehung Herxheim





# Verkehrsbelastung B271alt

**ca. 10.000 Kfz/24 h (OD Herxheim)**

## Verkehrsbelastung B271neu

**12.900 Kfz/24 h, SV = 5,4 % (B 271alt bis L 522)**

**10.100 Kfz/24 h, SV = 6,9 % (L 522 bis Dackenheim)**

**Entlastung der OD ca. 70 – 80%**

**SV: Schwerverkehrsanteil (Bus, Lkw, Sattelzüge)**

# Technische Beschreibung der Maßnahme

**Gesamtlänge:** ca. 3,1 km

**Anschlüsse:** 2 Stück:  
B 271alt (südlich Herxheim)  
L 522 (Weisenheim – Herxheim)

## Bauwerke:

- **Talbrücke** mit 7 Feldern über B 271 alt südlich von Herxheim;  
(Länge ca. 210 m, Höhe über Gelände von 4,70 m bis 8,0 m)
- **Überführung** der L 522 (Weisenheim – Herxheim)
- **3 Überführungen** von Wirtschaftswegen



# Erdbau

- **Erdbewegung ca. 250.000 m<sup>3</sup>**
- **Überwiegend Einschnittslage: < 8,00 m**

# Kostenschätzung

**Gesamtkosten (brutto): ca. 16,5 Mio. €**

**davon Talbrücke:  
ca. 4,3 Mio. €**

## Planungsstand und Ausblick:

- Die **Detailplanung** befindet sich in Bearbeitung
- **Priorität aus Gründen der Kapazität nach Abschnitt  
Bad Dürkheim bis südlich Herxheim**

---

# Teilabschnitt

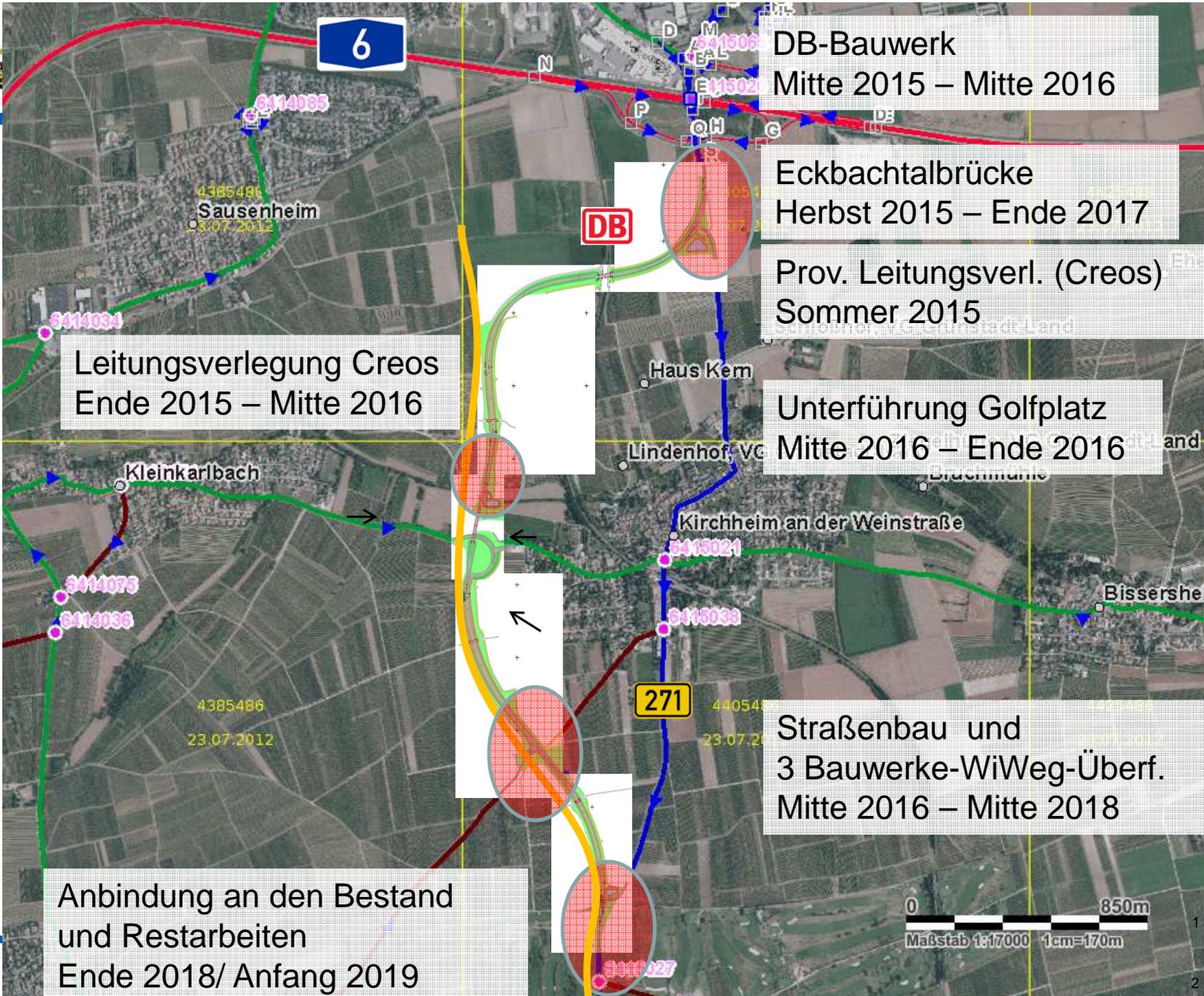
# Ortsumgehung Kirchheim

## Spatenstich 04. August 2015 um 17 Uhr

Parl. Staatssekretär  
**Norbert Barthle MdB**  
BMVI, Berlin

Staatsminister  
**Roger Lewentz**  
ISIM, Mainz

Infos unter: [www.ou-kirchheim.de](http://www.ou-kirchheim.de)



6

DB-Bauwerk  
Mitte 2015 – Mitte 2016

Eckbachtalbrücke  
Herbst 2015 – Ende 2017

Prov. Leitungsverl. (Creos)  
Sommer 2015

Leitungsverlegung Creos  
Ende 2015 – Mitte 2016

Unterführung Golfplatz  
Mitte 2016 – Ende 2016

Straßenbau und  
3 Bauwerke-WiWeg-Überf.  
Mitte 2016 – Mitte 2018

Anbindung an den Bestand  
und Restarbeiten  
Ende 2018/ Anfang 2019



# Technische Beschreibung der Maßnahme

**Gesamtlänge:** ca. 3,4 km

**Anschlüsse:** 4 Stück:

- B 271alt südlich Kirchheim
- K 1 Weisenheim
- L 520 westlich Kirchheim
- B 271alt nördlich Kirchheim

# Technische Beschreibung der Maßnahme

**Abstände zur Bebauung:**            südlich L 520 > 100m  
  nördlich Kirchheim > 350 m

## Bauwerke:

- **Talbrücke** mit 7 Feldern über das Eckbachtal  
(224 m lang, 12 m breit, Höhe über Gelände zw. 4,90 m und 11,80 m)
- **Straßenbrücke** über DB
- **3 Überführungen** von Wirtschaftswegen
- **Fußgängerunterführung** Golfplatz

# Erdbau

- **Erdbewegung ca. 220.000 m<sup>3</sup>**
- **Massenüberschuss ca. 100.000 m<sup>3</sup>**
- **Einschnitt: < 6,00 m**
- **Damm: < 5,20 m (westl. DB)**



# Schallschutz

- **Grenzwerte der 16. BImSchV werden eingehalten  
(weitgehende Lage im Einschnitt)**

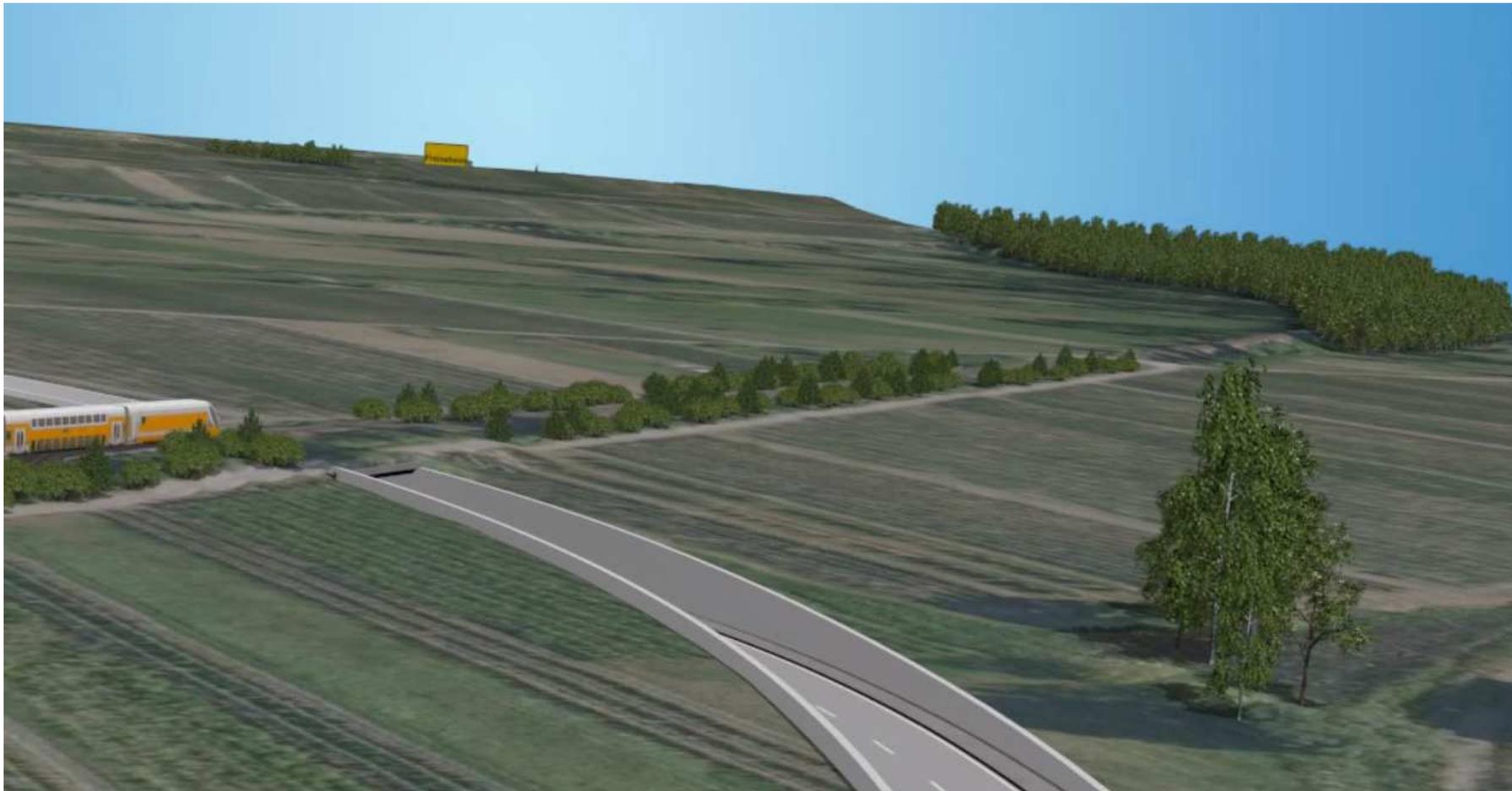
# Kostenberechnung (AKS) Stand Oktober 2014:

<b>Gesamtkosten (brutto):</b>	<b>21,797 Mio. €</b>
davon	
Grunderwerb:	3,241 Mio. €
Baukosten:	18,556 Mio. €
davon	
Bauwerke:	8,506 Mio. €
Straßenbau:	8,800 Mio. €
Landschaftsbau:	1,250 Mio. €



## Ansprechpartner LBM Worms

- Martin Schafft  
☎ 06241 / 401 – 676
- Peter Heim  
☎ 06241 / 401 – 678
- Franz Wiggen  
☎ 06241 / 401 - 670



**Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!**